

Baugesuchsformular Kanton St.Gallen

Gemeinde Altstätten
 Gesuchsteller/in _____
 Eingang Gemeinde _____
 BG-Nr. Gemeinde _____
 BG-Nr. Kanton _____

Auflage vom _____
 bis _____



G1 1/3

Bezeichnung des Vorhabens: _____

Strasse / PLZ / Ort: _____

Baugesuch

- Ordentliches Verfahren (Art. 81, 82 BauG)
- Vereinfachtes Verfahren (Art. 82bis BauG)
- Meldeverfahren (Art. 82ter BauG)
 (nicht zulässig, wenn kant. Verfügungen erforderlich)

Vorverfahren (Art. 91, 92 BauG)

Spezialverfahren

Grundbuchkreis _____

Grundstück-Nr. _____

Baurecht-Nr. _____

Versicherungs-Nr. _____

Visiere gestellt am _____

Vorbesprechung am _____

mit _____

Gesuchsteller/in

Name/Firma _____
 Strasse, Nr. _____
 PLZ, Ort _____
 Sachbearbeiter/in _____
 Telefon / Fax _____
 E-Mail _____

Anlagebetreiber/in / Mieter/in

identisch mit Gesuchsteller/in

Projektverfasser/in

identisch mit Gesuchsteller/in

Name/Firma _____
 Strasse, Nr. _____
 PLZ, Ort _____
 Sachbearbeiter/in _____
 Telefon / Fax _____
 E-Mail _____

Grundeigentümer/in Bevollmächtigte/r

identisch mit Gesuchsteller/in

Rechnungsadresse identisch mit Gesuchsteller/in

Art des Vorhabens (Mehrfachnennungen möglich)

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Neubau | <input type="checkbox"/> Nutzungsänderung |
| <input type="checkbox"/> Umbau / Erweiterung Baujahr _____ | <input type="checkbox"/> Terrainveränderung |
| <input type="checkbox"/> Wiederaufbau | <input type="checkbox"/> Reklame |
| <input type="checkbox"/> Abbruch | <input type="checkbox"/> Projektänderung |
| <input type="checkbox"/> _____ | zu BG-Nr. Gde. _____ |
| <input type="checkbox"/> Neubau oder Umnutzung von Wohnraum, Umnutzung von Hotelbetrieb in Gemeinde mit Zweitwohnungsanteil über 20% | |

Kurzbeschreibung des Vorhabens/der Projektänderung (Projektbezeichnung: bisherige und künftige Nutzung)

Angaben zum Standort des Vorhabens

Koordinaten des Bauvorhabens 7 _____ / 2 _____
 Grundstückfläche _____ m² Niveaupunkt _____ m ü.M.
 Zone gemäss Zonenplan _____
 Schutzgegenstand (Natur, Landschaft, Denkmal, Ortsbild und Archäologie) ja _____ nein
 Grundwasser: Vorhaben liegt im Gewässerschutzbereich A_U A_O im übrigen Bereich üB
 Liegt das Vorhaben in einer Grundwasserschutzzone oder einem -areal? ja nein
 Wenn ja, welche Zone S1 S2 S3 Areal prov. Schutzzone/Areal
 Unterkante Baukörper _____ m ü.M.
 Mittlerer Grundwasserstand gemäss Grundwasserkarte _____ m ü.M.
Grundstück ist im Kataster der belasteten Standorte eingetragen? ja nein
Fällt Aushub an? ja nein
 Wenn ja: **Fallen vom gesamten Aushub mehr als 50 m³ als Humus an?** ja nein
 (entspricht einer Fläche von rund 200 m²)
Standort ist im Prüfgebiet Bodenverschiebungen verzeichnet? ja nein

Naturefahrungen: Vorhaben liegt im Gefahrenbereich gemäss Gefahrenkarte oder Hinweisen:
 Weiss / Keine Hinweise Gelb / Weiss Gelb Blau Rot Hinweise vorhanden

Bauweise / Materialangaben	(Kurzbeschreibung: für grössere Vorhaben, die in die Zuständigkeit des Amtes für Feuerschutz fallen, Formular K5 verwenden).			
	UG	EG	OG	DG
Aussenwände	_____	_____	_____	_____
Innenwände	_____	_____	_____	_____
Decken	_____	_____	_____	_____
Fenster	_____	_____	_____	_____
Fassade, äusserste Schicht (Material, Farbe)	_____			
Dach, äusserste Schicht (Material, Farbe)	_____			

Heizung Gesamtleistung

Gasfeuerung _____ kW
 Ölfeuerung _____ kW
 Holzfeuerung _____ kW
 Sonnenkollektoren _____ kW
 Wärmepumpe _____ kW Wärmequelle Luft Erdreich Wasser
 andere: _____

Energienachweis
 Mit der Gesuchsunterzeichnung wird bestätigt, dass
 kein Energienachweis erforderlich ist; oder
 der Energienachweis oder das provisorische MINERGIE-Zertifikat beiliegt; oder
 der Energienachweis oder das provisorische MINERGIE-Zertifikat bis spätestens vor Baubeginn eingereicht wird.

Entsorgung von verschmutztem Abwasser

Anschluss an öffentliche Schmutzwasserkanalisation besteht
 Neuanschluss an öffentliche Schmutzwasserkanalisation geplant
 Kleinkläranlagen
 Andere Verwertung

Entwässerungssystem

Trennsystem
 Mischsystem
 Versickerung
 Einleitung in Gewässer

Parkierung	Personenwagen		Lastwagen	
	neu	bestehend	neu	bestehend
Parkplätze im Freien	_____	_____	_____	_____
Parkplätze in Sammel-/Tiefgaragen	_____	_____	_____	_____
Behindertengerechte Parkplätze (insgesamt)	_____	_____	_____	_____
Anzahl Wohneinheiten	_____	_____	_____	_____
Belüftung der Sammel-/Tiefgaragen	<input type="checkbox"/> natürliche Belüftung		<input type="checkbox"/> mechanische Belüftung	

Bauleitung / Anmeldung Baukontrolle _____
 zuständige Person _____ Telefon _____
 Baubeginn ca. _____ Bauvollendung ca. _____
 Bausumme Fr. (BKP 2 - nur Gebäude) _____

Datum _____

Unterschriften 1) Falls mit Gesuchsteller/in nicht identisch
 Gesuchsteller/in _____ Anlagebetreiber/in / Mieter/in 1) _____
 Projektverfasser 1) _____ Grundeigentümer/in / Bevollmächtigte/r 1) _____

Beilagen

Hinweise:

- Das Baugesuch ist (in der Regel dreifach) vollständig bei der Gemeinde einzureichen.
- Die Fristen laufen erst bei Vorliegen vollständiger Gesuchsunterlagen (Art. 3 der Verordnung über Verfahrenskoordination und Fristen in Bausachen; sGS 731.21).
- Dem Baugesuch sind die für eine abschliessende Beurteilung erforderlichen Unterlagen beizulegen, d.h. für kleinere und unbedeutende Bauvorhaben können die einzureichenden Unterlagen in Absprache mit den zuständigen Stellen beschränkt werden.
- Wir empfehlen Ihnen, allfällige Vorabklärungen mit den zuständigen Gemeindevertretern, allenfalls in Zusammenarbeit mit kantonalen Stellen, rechtzeitig vorzunehmen.

- Situationsplan (Originalauszug oder EDV-Ausdruck von Geometerbüro resp. Vermessungsamt: **unterzeichnet und datiert**)
- Grundrisse (inkl. Zwischengeschosse / Niveaupunkt)
- Schnitte (u.a. Koten in m ü.M., gewachsenes und gestaltetes Terrain bis Grundstücksgrenze, inkl. Niveaupunkt)
- Fassaden (u.a. gewachsenes und gestaltetes Terrain bis Grundstücksgrenze)
- Brandschutzkonzept (Pläne, Beschriebe, QS-Stufe)
- Nutzungsberechnung (nachvollziehbar mit Schema)
- Fotos
- Lärm- und Schallschutznachweis
- Kanalisationsplan
- Versickerungs- bzw. Retentionsnachweis
- Umgebungsplan
- Erschliessungskonzept mit Sichtweiten gem. VSS-Norm 640 273a
- Aushubnachweis nicht notwendig, weil kein Aushub anfällt
 wird vor Baubeginn eingereicht
- Gesuch Ausnahmegewilligung mit Begründung
- Zustimmung Unterschreitung Grenzabstand / erweiterte Grenzabstandsverpflichtung
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Weitere Beilagen

